

# no sé

Von toto-Ro

## Kapitel 2: Kagos Gedanken

Also, ich hab mich überwunden, eine Fortsetzung zu schreibseln. Hia ist sie!!

~~~Kagos Gedanken~~~

Ich war so wütend auf ihn. Immer wieder fängt er einen Sinnlosen Streit an und ist dann unfähig sich bei mir zu entschuldigen. Immer wieder das Selbe. Wir streiten, ich gehe in meine Zeit, bin unheimlich wütend, komme wieder zurück, entschuldige mich und er würdigt das nicht mal. Wie soll man da nicht wütend werden? Warum ist er so? Er kommt mir manchmal vor wie ein kleines Kind, dass Aufmerksamkeit will und wenn es sie nicht bekommt, anfängt zu quengeln.

Dann gibt es wieder Zeiten, wo er mir unheimlich erwachsen vorkommt, wenn er mich beschützt. Dann hat er diesen entschlossenen Blick und mir wird warm ums Herz.

Doch diese Wärme ist meistens nicht von Dauer. Wenn ich ihn mit Kikyou sehe, verschwindet sie und anstatt ihrer kommt dieser Schmerz, der sich wie eine kalte, erbarmungslose Hand um mein Herz schließt. Ich will mein Herz befreien. Befreien von diesen Gefühlen die ich für ihn habe, denn ich weiß, dass er sie niemals erwidern wird. Bin ich deswegen wütend? Nein, gar nicht. In dieser Beziehung kann ich ihm nicht wütend sein. Denn ich muss ja am eigenen Leibe erfahren, dass man nichts für Gefühle kann und auch nichts gegen sie ausrichten kann. Sie werden bei mir bleiben und mir wehtun. Ich werde den Schmerz weiterhin ohne jeden Kommentar ertragen und versuchen ihm zu helfen. Ich will, dass er glücklich wird. Dann kann ich mich auch um mein Glück kümmern. Aber erst dann. Außerdem, was für ein Glück für mich? Ich weiß nicht was mich glücklich machen kann. Ich weiß, dass er es könnte, doch er scheidet aus.

Ich kann erst glücklich werden, wenn der Juwel vollständig und sicher ist. Dann werde ich in meine Welt zurückkehren können und versuchen Inu Yasha zu verdrängen. Ich werde es nicht schaffen, dass weiß ich jetzt schon, doch versuchen kann ich es.

Ich werde sie alle vermissen, doch ihn am meisten. Am Anfang wird es schwierig werden, doch mit der Zeit wird der Schmerz nachlassen und nur die Erinnerung bleiben.

Also sitze ich jetzt hier und schaue mir den Mond an. Ich habe mich an Inu Yasha gelehnt und denke nach. Bis er die Stille durchbricht: "Kagome?"

"Mhh?" Ich schaue zu ihm auf.

"Ich muss dir was sagen!"

Sooo, das wären dann Kagos Gedanken!!

Ist doch süß, oda? Ich finds ja imma wieda toll, dass unglücklich verliebte nie an sich selbst denken und dachte ich mia, dass müsste ich ja unbedingt aufschreibseln und Kago ist hia wirklich nicht an sich am denken.

Sie will ja ihn glücklich machen und nüch sich!!!

naja, bitte schreibselt mia kommis \*lieb guck\*

das Adri